

EXPRESS

Die Woche

Ausgabe Kalk / Deutz / Mülheim / Rath / Heumar
26./27. Juni 2026 | 26. Woche | 5. Jahrgang

So erreichen Sie uns

Zustellung:
Zur Online-Reklamation den QR-Code scannen oder unter:
Tel. (02203) 188333
oder per E-Mail an:
reklamation@rdw-koeln.de

Private (Klein-)Anzeigen:
(0 22 32) 94 52 00
privat@express-die-woche.de

Gewerbliche Anzeigen:
gewerblich@express-die-woche.de

Die Redaktion:
EXPRESS – Die Woche
Amsterdamer Str. 192
50735 Köln / redaktion@express-die-woche.de

ANZEIGE

VR-Immobilien

Bonn Rhein-Sieg

Neubauprojekt E63

Zeitlose Architektur. Klar gedacht.

Euskirchener Straße 63
in Bonn-Endenich

- 1-4 Zimmer mit Wohnflächen von ca. 16 bis ca. 66 m²
- Effizienzhaus 55-Standard mit Wärmepumpe und Fußbodenheizung
- Barrierearme Erschließung dank Personenaufzug
- Vorbereitung für E-Mobilität

Kontakt
Fabian Pleuser
T 0228 35007-100
fabian.pleuser@vr-immobilien-brs.de
vr-immobilien-brs.de

ANZEIGE

DIE GROSSE KÖLNER MESSE FÜR GRÜNDUNG UND NACHFOLGE

GRÜNDERTAG KÖLN

JETZT KOSTENFREI ANMELDEN!

RHEINPARK-METROPOLE
10.07.2026, 9 – 16 UHR
WWW.GRUENDERTAG-KOELN.DE

Mikrohandel mit harten Drogen soll toleriert werden

Köln. Weil das Drogenproblem in Köln und Düsseldorf immer größer wird, wollen beide Städte einen Toleranz-Vorstoß wagen und zu „Pionierstädten“ im Umgang mit Rauschgiftsüchtigen werden. Köln und Düsseldorf wollen den sogenannten Mikrohandel mit harten Drogen in betreuten Einrichtungen tolerieren. Im Interview der „Frankfurter Allgemeinen Zeitung“ forderten die Oberbürgermeister Torsten Burmester (SPD) und Stephan Keller (CDU) das Land Nordrhein-Westfalen und den Bund auf, die rechtlichen Voraussetzungen dafür zu schaffen.

„Wir sind bereit, Pionierstädte zu sein“, sagte Burmester. Es gelte, in der Drogenpolitik „mutig neue Wege zu gehen“, ergänzte Keller. Ohne einen Paradigmenwechsel werde es nicht gelingen, die Rauschgiftproblematik in den Griff zu bekommen, so die beiden Oberbürgermeister. Vorbild für den Vorstoß ist das „Zürcher Modell“, ein mittlerweile international diskutierter Ansatz.

Ein Baustein des Modells ist, dass innerhalb von medizinisch betreuten Drogenhilfeeinrichtungen der Verkauf und Tausch von kleinsten Mengen harter Drogen (Mikrohandel) toleriert werden - allerdings nur zwischen schwer Rauschgiftsüchtigen. Aus der Schweizer Großstadt Zürich heißt es, so sei es gelungen, Rauschgifthandel und -konsum sowie Beschaffungskriminalität zu begrenzen und Konsumenten in die Hilfesysteme zu locken. In Deutschland gelten die rechtlichen Hürden beim Thema Mikrohandel indes als enorm hoch. Nach dem Betäubungsmittelgesetz ist jedweder Handel mit illegalen Drogen eine Straftat, die nach dem Legalitätsprinzip verfolgt werden muss.

(red.)/Foto: Krasniqi

Der Rhein zieht trotz Risiken viele an – Erfrischung gibt’s auch ohne Gefahr

Foto: Krasniqi, flukesamed - stockadobe.com

Hauptbahnhof dicht

Köln. Ein Softwarefehler hatte im November 2025 für Aufregung gesorgt. Das neue elektronische Stellwerk für den Kölner Hauptbahnhof ging trotz langer Sperrung nicht in den Dienst. Jetzt ist klar: Die Inbetriebnahme verzögert sich weiter. Laut einer Mitteilung der Deutschen Bahn soll das neue Werk jetzt nach einer längeren Sperrung im Januar 2027 seine Arbeit aufnehmen.

Im vergangenen Jahr war kurz vor dem Start ein Softwarefehler gefunden worden. Trotz einer zehntägigen Sperrung des Hauptbahnhofs musste die Bahn die Inbetriebnahme absagen. Zwar wurde kein neuer Termin genannt, aber es war die Rede von Frühjahr 2026. Die Bahn

hatte dann Ende 2025 erstmals darüber informiert, dass die zweite Sperrung voraussichtlich Anfang des Jahres 2027 folgen und das Stellwerk dann den Betrieb aufnehmen soll.

Jetzt plant die Bahn, vor der Karnevalszeit und der Handball-WM 2027 fertig zu werden. Laut Mitteilung sollen die Arbeiten vom 8. bis 19. Januar abgeschlossen werden.

Währenddessen wird der Hauptbahnhof für den Regional- und Fernverkehr gesperrt. Die Fernverkehrsgleise 11 und 12 im Bahnhof Köln Messe/Deutz bleiben in Betrieb, während hier der Regionalverkehr ausgesetzt wird. Der S-Bahnverkehr ist in beiden Bahnhöfen nicht betroffen, weil für diese

Züge die elektronische Stellwerktechnik bereits 2021 in Betrieb genommen wurde.

Die Zeit der elftägigen Sperrung nutzt die Bahntochter DB InfraGo für weitere Sanierungs-, Neubau- und Abrissarbeiten an beiden Bahnhöfen. Am Bahnhof Messe/Deutz werden die Bahnsteigdächer an den drei Regionalverkehrsgleisen 1/2, 4/5 und 7/8 zurückgebaut, damit sie im Anschluss erneuert werden können. Dazu werden bereits in den kommenden Wochen Experten zunächst eine Holzkonstruktion unter den drei betroffenen Bahnsteigdächern installieren. Nach dem Rückbau im Januar wird die DB InfraGO einen provisorischen Ersatz an den Gleisen in Deutz errichten.

Wir erneuern Ihre Energieversorgung.

Peter Schumacher GmbH

BERATUNG, PLANUNG UND EINBAU

- zuverlässig
- erfahren
- nachhaltig, incl. Wartungsangebot

Individuelle Anpassung nach persönlicher Beratung. Effizienz durch leistungsgerechte Auslegung. Zukunftsorientierte Heizsysteme wie Wärmepumpe, auch als Hybridsystem mit traditionellen Brennstoffen.

Fuggerstraße 20 • 51149 Köln • www.sanitherm.de
Tel. 022 03 - 935 24 10 • duerscheidt@sanitherm.de

Weitere Infos

Aktivisten legten Flughafen lahm – Berufung rückt Schadenersatz in den Fokus

Mildes Urteil für Klimakleber

Er habe ja mit vielem gerechnet, sagt der frühere „Klimakleber“ Fabian Beese (28) im Kölner Landgericht, „aber nicht, dass die Repressionen uns gegenüber so krass sind“. Beese musste sich mit seiner Mitaktivistin Judith Beadle (46) auf der Anklagebank verantworten, weil sie im August 2024 den Verkehr auf dem Flughafen Köln/Bonn zeitweise lahmgelegt hatten. Die beiden Beschuldigten wehrten sich gegen die vom Amtsgericht ausgesprochenen Haftstrafen auf Bewährung. Bei der Berufungsverhandlung standen aber die exorbitanten Schadenersatzforderungen im Vordergrund.

von HENDRIK PUSCH

Wahn. Mit Bolzenschneidern hatten die Klima-Aktivisten der damals noch aktiven „Letzten Generation“ ein Loch in den Zaun des Flughafengeländes in Wahn geschnitten und sich so Zugang zum Rollfeld verschafft. Anschließend begaben sie sich zu einer Zufahrtsstraße an einer Start- und Landebahn und klebten sich dort mit einem Gemisch aus Klebstoff und Quarzsand fest. Ein Mitarbeiter des Flughafens hatte berichtet, dass die Blockade der Zufahrt eine Kettenreaktion ausgelöst habe: Start- und Landebahnen des Flughafengeländes seien gesperrt und Abflüge abgebrochen worden. Eine Maschine im Anflug habe nach Düsseldorf umgeleitet werden müssen, berichtete der Zeuge weiter.

Insgesamt seien rund 3000 Passagiere von Flugausfällen betroffen gewesen, weitere etwa 10.000 Kunden von Verspätungen. Nach Angaben eines Mitarbeiters des Flughafenmanagements entstand dem Airport ein Schaden von rund 50.000 Euro. Darin eingerechnet sei auch entgener Umsatz, weil Fluggäste den Flughafen gemieden und dort folglich nichts konsumiert hätten. Ein Jurist des Flughafens kündigte beim ersten Prozess an, die Summe zivilrechtlich geltend machen zu wollen.

Die Kosten für den Polizeieinsatz werden auf 12.000 Euro beziffert. Doch hinzu kommen hohe mögliche Schadenersatzforderungen der betroffenen Fluggesellschaften. Das Hamburger Landgericht hat kürzlich zehn Klima-Aktivisten zur Zahlung von 400.000 Euro verurteilt. Bei einer Klebeaktion am Flughafen der Hansestadt im Juli 2023 musste der Flugverkehr für vier Stunden pausieren. Rund 60 Flüge fielen damals aus. In Köln fielen zwar weniger Flüge aus. Der Schaden dürfte aber trotzdem im sechsstelligen Bereich liegen, verteilt auf lediglich zwei Aktivisten – Fabian Beese und Judith Beadle.

„Ich mache mir große Gedanken um meine Zukunft“, sagte Beese, der einen vierjährigen Sohn hat, in Saal 209 des Kölner Justizgebäudes. Er habe sich vor der Aktion am Kölner Flughafen gar keine Gedanken darüber gemacht, wie teuer ihn der Protest zu stehen kommen könnte. Im Gegenteil: Er sei vom „recht-



Das Urteil wurde am Kölner Landgericht verkündet. Foto: Ralf Krieger

fertigenden Notstand“ ausgegangen. Auf der Spendenplattform „Gofundme“ bittet er um Hilfe und schreibt: „Anwaltskosten für Klimaschutz – bitte unterstützt mich.“ 340 Euro sind dort bisher zusammengekommen.

Beese und Beadle suchen seit einiger Zeit die Öffentlichkeit, wurden zu bekannten Gesichtern der Klimaaktivisten-Szene. Die Wochenzeitung „Die Zeit“ etwa veröffentlichte kürzlich ein großes Porträt über Judith Beadle. Dort berichtet sie von unzähligen Briefen von Anwaltskanzleien mit diversen Zahlungsaufforderungen. Für

den Farbankschlag auf eine Yacht etwa soll sie 3,5 Millionen Euro bezahlen. Beadle hat zwei Kinder, sie verdient derzeit 400 Euro für eine ehrenamtliche Tätigkeit, ihr Mann bekommt eine eher überschaubare Betriebsrente – die Familie lebt unter der Pfändungsgrenze.

Irgendwann will sie wieder als Grafik-Designerin arbeiten, sagt Judith Beadle. Zurzeit sei das nicht möglich, „ich bin gerade mit den Gerichtsprozessen sehr eingebunden“. Am Vortag etwa habe sie sich in München für eine Klebeaktion verantworten müssen. „Ich habe mir keine Illusion

gemacht, dass wir die Klimakatastrophe abwenden, aber es stand alles auf dem Spiel, ich wollte es versuchen“, sagt sie zu ihrer Mitgliedschaft bei der „Letzten Generation“. Die Klimakatastrophe vor Augen wolle sie ihre Energie nun für ihre Kinder aufwenden „und ihnen die Illusion eines normalen Lebens geben“.

Neun Monate Gefängnis für Judith Beadle und elf Monate Haft für Fabian Beese hatte das der Kölner Amtsrichter Christian Sommer im Oktober vergangenen Jahres geurteilt. Ausgesetzt zur Bewährung, mit einer Geldauflage von 2000 Euro plus 300 Sozial-

stunden. Viel schwerer könne man einen Hausfriedensbruch begehen, hatte das Gericht erklärt und auf die enormen sicherheitsrelevanten Folgen und den hohen Sachschaden verwiesen. Da die Klima-Aktivisten in Berufung gingen, kam es nun vor dem Landgericht zum neuen Prozess. Und der ging anders aus.

Richterin Julia Krüger erklärte, dass die Angeklagten durch die Regressansprüche schon hart bestraft seien. Sie müssten wohl die nächsten 30 Jahre am Existenzminimum leben. Eine Bagatelle sei der Protest am Flughafen nicht gewesen. „Da haben Men-

schen für ihren Urlaub gespart und können dann nicht fliegen“, sagte Krüger. Mit Straßenblockaden sei das nicht zu vergleichen.

Dennoch reiche es laut Richterin aus, die Aktion mit Geldstrafen zu ahnden. Judith Beadle muss 1020 Euro bezahlen, Fabian Beese als Gesamtstrafe für weitere Vorfälle – darunter eine Farbbatacche auf das Bundeskanzleramt – insgesamt 5400 Euro. Rechtskräftig ist das Urteil nicht, die Staatsanwältin kann noch Revision einlegen. Sie hatte auf die Bewährungsstrafen gepocht und die Angeklagten unbelehrbar genannt.

A4: Schrankenanlage soll früher kommen

von PETER BERGER

Köln. Das Fahrverbot für Lkw mit einem Gewicht über 7,5 Tonnen auf der A 4 in Richtung Olpe vor der baufälligen Brücke in Höhe des Containerbahnhofs Eifeltor wird grob missachtet. Bei der Kontrolle der Gewichtsbeschränkung hat die Stadt Köln vom Donnerstag, 11. Juni, 13.08 Uhr, bis Dienstag, 16. Juni, 23.59 Uhr insgesamt 3771 Verstöße festgestellt. In sechs Tagen. Selbst am Sonntag, an dem Lkw nur mit Ausnahmegenehmigung fahren dürfen, haben sich 239 Fahrer mit zu schweren Lkw über die Brücke bewegt. Besonders schlimm ist die Lage im Berufsverkehr am Morgen und späten Nachmittag.

Die Stadt kontrolliert das Gewicht ausschließlich auf der für Lkw vorgesehenen rechten Fahrbahn Richtung Olpe. Das Tempolimit von 60 vor und auf der Brücke wird auf allen Fahrbahnen zusätzlich überwacht.

Die von der Autobahn GmbH Rheinland geplante Schrankenanlage auf der rechten Fahrbahn Richtung Olpe, durch die überladene Fahrzeuge bei der Ausfahrt Klettenberg gezwungen werden, die A4 zu verlassen und über die Luxemburger Straße und den Militärring bis Eifeltor zu fahren, wird noch im Juli in Betrieb gehen, vier Wochen früher als bisher geplant. Wenn das System arbeitet, soll die Brücke auf dem rechten Fahrstreifen wieder für Fahr-



Seitdem die Autobahnbrücke Eifeltor für schwere LKW über 7,5 Tonnen gesperrt wurde, kommt es hier zu langen Rückstaus von Lastkraftwagen. Foto: Krasniqi

zeuge bis maximal 44 Tonnen freigeegeben werden.

Noch ist der genaue Hergang des schweren Unfalls nicht geklärt, bei dem kurz vor dieser Ausfahrt eine 22-jährige Bonnerin in ihrem Pkw unter einen stehenden Lkw geschoben und getötet wurde. Ein Sachverständiger wird im Auftrag der Polizei ein Gutachten erstellen. „Wir können bisher nur sagen, dass der Unfall am Stauende passierte“, sagte ein Polizeisprecher. Der Autotransporter sei nahezu unbremst auf den Kleinwagen gekracht. An der Unfallstelle gilt ein Tempolimit von 120, Lkw dürfen dort 80 fahren. Die Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 60 setzt erst ein paar Kilometer weiter vor der Eifeltor-Brücke ein.

Selbst wenn der Lkw mit einem Notbremsassistenten ausgerüstet gewesen sein sollte, hätte sich der Unfall kaum verhindern lassen, sagt der renommierte Unfallforscher Siegfried Brockmann von der Björn-Steiger-Stiftung. Systeme älterer Bauart bremsen den Lkw „nur von 80 auf 60 herunter. Das endet bei einem Unfall am Stauende leider oft tödlich“. Überdies habe der Fahrer noch die Möglichkeit einzugreifen. „Da läuft eine Warnkaskade ab, die es ihm ermöglicht, noch eine Vollbremsung zu machen“, so Brockmann.

Intelligente Abstandsregel-Tempomaten seien aus Sicherheitsgründen nicht vorgeschrieben und würden von den Fahrern gerade auf hochbelas-

teten Autobahnen gern abgeschaltet. „Technisch ist das kein Problem“, sagt Brockmann. „Auf vollen Autobahnen wird es für Lkw-Fahrer sehr schnell schwierig, weil sich ständig andere Verkehrsteilnehmer, vor allem in den Auffahrten, in die Lücken setzen und den Lkw automatisch auf die neuen Geschwindigkeiten herunterregeln. Ein 40-Tonner, der auf Tempo 60 herunterreguliert wird, braucht seine Zeit, um wieder auf Touren zu kommen.“

Insgesamt hat die Polizei seit April 2025, als die Brücke wegen der Schäden eingeeengt und mit einem Tempolimit versehen wurde, zwischen der Rodenkirchener Brücke und dem Kreuz Köln-West in beiden Richtungen 60 Auffahrunfälle mit Per-

sonenschäden registriert.

Unfälle, bei denen es bei Sachschäden bleibt, werden nicht gesondert aufgeführt. Die Probleme mit der maroden Eifeltor-Brücke auf der A4 und den überlasteten Umleitungsstrecken lassen aus Sicht des Unfallforschers nur eine Lösung zu. „Das Bauwerk muss so schnell wie möglich ersetzt werden“, sagt Brockmann. „Mich erinnert das alles stark an die A100 in Berlin. Das am meisten befahrene Autobahnstück am Kurfürstendamm musste komplett abgerissen werden. Da hat jeder den Untergang des Abendlandes befürchtet. In den ersten Tagen waren auch alle Wohngebiete blockiert. Aber nachdem klar war, dass es die Brücke nicht mehr gibt und man vernünftige Ersatzkonzepte entwickelt hatte, funktioniert das bis heute ziemlich gut.“

Für die Verkehrssicherheit seien eine Vollsperrung und schneller Neubau auf der A4 in jedem Fall besser. „Als Unfallforscher bin ich für klare Lösungen“, sagt Brockmann. „Mit frühzeitigen Umleitungskonzepten am Kreuz Köln-West, die auch klar erkennbar sind. Die Versuche, mit einer Fahrspur noch etwas zu retten, machen keinen Sinn. Diesen Lkw-Stau auf der Luxemburger Straße und dem Militärring kann man keinem langfristig zumuten.“

Bei der Autobahn GmbH Rheinland will man sich zu den Neubauplänen, die derzeit für 2028 vorgesehen sind, nicht äußern. Man sei in intensiven Gesprächen mit der Deutschen Bahn, die erst in zweieinhalb Jahren die Bahntrasse Köln-Bonn sanieren will. Bis dahin, so die bisherige Planung, müsste die Sperranlage auf der A4 bleiben.

Wir helfen im Trauerfall

BESTATTUNGEN
CONDÉ
Berliner Straße 988
51069 Köln-Dünnwald
Telefon 0221-60 15 79

Vertrauen Sie sich uns mit Ihrer Vorsorge an.
Bestimmen Sie selbst Notwendiges zu regeln.
Übernehmen Sie Verantwortung, um Ihre Angehörigen zu entlasten.
JOS. SCHMITZ
Bestattungen seit 1932
Waldecker Str. 23
Köln-Buchforst
Rösrather Str. 629
Köln-Rath/Heumar
96 25 17 0
Vereinbaren Sie mit uns einen Termin,
bei uns im Büro oder bei Ihnen zu Hause.

BESTATTUNGSHAUS
Ruth Maria Korte
Oranienstr. 1
Köln-Vingst
Trauerhalle
Frankfurter Str. 308
Köln-Höhenberg
KORTE GMBH
Rat und Hilfe in ganz Köln
TAG + NACHT
Telefon 02 21/870 860 2

Wir helfen und beraten im Sterbefall
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Hausbesuche in allen Stadtteilen
Vorsorgeberatung für die spätere Beerdigung
Bestattungen J. Frings
Taanusstr. 12 · 51105 Köln-Humboldt
Telefon 0221/831249

Warum der Rhein trotz Risiken viele anzieht – Erfrischung gibt's auch ohne Lebensgefahr

Abkühlung ohne Verbot: Wo Köln der Hitze entkommt

Trotz Badeverbot suchen viele Menschen bei mehr als 30 Grad eine Abkühlung im Fluss. Am Niehler Ufer kontrolliert das Ordnungsamt – und stößt auf Einsicht, Ausreden und Trotz. Dabei gibt es in Köln legale Alternativen gegen die Hitze: vom Dom bis zum Matschloch.

VON SUSANNE ROHLFING UND SERKAN GÜRLK

Köln. Der Vater von drei kleinen Kindern reagiert ungehalten. „Gucken Sie mal da drüben, das ist auch gefährlich“, sagt er und zeigt auf Menschen, die rund um eine Kiesbank im Rhein stehen. Die Mitarbeiterinnen des Ordnungsamts, nennen wir sie Claudia Schulz und Barbara Aydin, erklären ihm gerade, dass seine Kinder nichts im Fluss zu suchen haben. In einer Sandbucht am Niehler Ufer planschen sie im Wasser, die Eltern sitzen entfernt im Schatten. Erst nach mehrmaliger Aufforderung holt die Mutter sie heraus. Einsicht klingt anders.

Seit vergangenem Herbst gilt in Köln ein Badeverbot im Rhein. Erlaubt ist nur noch Wasser bis Knöcheltiefe, sonst droht ein Bußgeld von bis zu 1000 Euro. Der Grund ist bitterernst: Strömungen, Schiffswellen und Sog können Badende binnen Sekunden mitreißen. Nach Angaben der DLRG sind 2025 in NRW 48 Menschen ertrunken, viele davon in Flüs-

sen und Seen. Bei mehr als 30 Grad wird das Verbot dennoch vielerorts ignoriert. Zwischen den Kribben suchen Menschen Abkühlung, manche aus Trotz, manche aus Unwissen. Das Ordnungsamt setzte zunächst auf Gespräche, inzwischen laufen erste Bußgeldverfahren. Schulz und Aydin bleiben meist freundlich, aber bestimmt. „Sie wollen doch mit drei Kindern wieder nach Hause fahren“, sagt Schulz einem Vater. Nicht jeder will solche Sätze hören.

Legale Orte um die Hitze-welle erträglicher zu gestalten gibt es genug

Dabei fehlt es Köln nicht an legalen Fluchtorten vor der Hitze. Der Dom ist an Sommertagen fast ein steinerner Kühl-schrank: Draußen flirrt der Roncalliplatz, drinnen liegen die Temperaturen oft um 20 Grad. Noch ist der Eintritt kostenlos, ab 1. Juli wird es teuer.

Für Kinder ist das Matschloch am Selbach in Rath die bodenständige Lösung. Dort gibt es Wasser, Erde und viel Gelegenheit, sich gründlich einzusauen

Eine weitere Alternative zum Bad im Rhein befindet sich zwischen Philharmonie und dem Ufer. Foto: Uwe Weiser

– ungefährlich, legal und meist sehr wirksam gegen schlechte Laune. Wer es urbaner mag, kann sogar den Flughafen Köln/Bonn ansteuern: klimatisierte Terminals, Gastronomie, Geschäfte und reichlich Betrieb am Boden und in der Luft zum Beobachten.

Klassischer ist der Blücherpark. Alter Baumbestand, schattige Bänke, der Kahnweiher und ein Trinkwasserbrunnen machen ihn zu einem der

angenehmeren Orte an heißen Tagen. Und auch der Rheinauhafen funktioniert ohne Regelbruch: am Wasser sitzen, Schiffe gucken, den Wind vom Fluss spüren. Am Harry-Blum-Platz sorgt das Wasserspiel für zusätzliche Abkühlung.

Am Niehler Ufer hingegen zeigt ein Jungesellenabschied, wie es gehen kann. Im Sand stehen Planschbecken, gefüllt mit Rheinwasser, daneben eine aufblasbare Palme. „So kann

man den Rhein auch genießen“, sagt ein Feiernder. Aydin nickt. Genau das wäre die Lösung: Der Rhein darf kühlen. Nur hinein sollte man nicht. So bringt man halt den Rhein zu sich und genießt die Abkühlung ohne Gefahr.

Weitere Infos rund um das Thema Hitze und eine interaktive Karte mit kühlen Orten gibt es im Hitzeportal der Stadt Köln unter: stadt-koeln.de/hitzeportal



Abkühlung im Rhein(wasser) ist auf diese Art sogar ganz legal möglich. Foto: Martina Goyert

ANZEIGE

ANZEIGE

Thema: Cholesterinsenker

Der unsichtbare Grund für Ihre Müdigkeit?

Viele spüren es – aber kaum jemand weiß, warum. Lesen Sie hier, was dahintersteckt.

Wer Cholesterinsenker einnimmt, fühlt sich mitunter müde, erschöpft oder klagt über muskuläre Probleme. Diese Beschwerden sind keine Einbildung – sie können mit der Einnahme von Statinen zusammenhängen. Denn so wichtig diese Medikamente für die Herzgesundheit sind, sie beeinflussen auch andere Prozesse im Körper. Vielen Betroffenen fehlt dadurch genau das, was für Leistungsfähigkeit und Energie im Alltag entscheidend ist: die ausreichende Zellenergie

Zu wenig Coenzym Q10!

Statine reduzieren nicht nur die Bildung von Cholesterin, sondern auch die körpereigene Produktion von Coenzym Q10. Dieser lebenswichtige Stoff ist im Gegensatz zum überschüssigen Cholesterin jedoch von zentraler Bedeutung in unserem Körper. Er wird von jeder einzelnen Zelle zur Energiegewinnung benötigt – besonders von Herz und Muskulatur, die rund um die Uhr arbeiten. Fehlt Coenzym Q10, kann die Energieproduktion in den Zellen spürbar nachlassen – typische Folgen sind Müdigkeit, verminderte Belastbarkeit oder muskuläre Probleme.

Zusätzlicher Abbau mit zunehmendem Alter

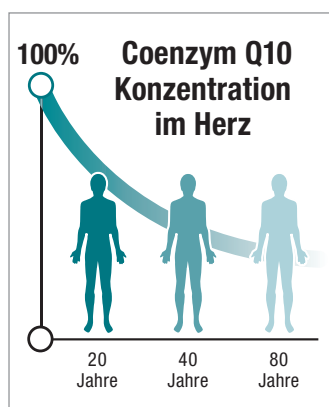
Das Problem: Auch mit zunehmendem Alter nimmt der körpereigene Coenzym Q10 Spiegel kontinuierlich ab. Bereits mit 40 Jahren ist er bei Frauen wie Männern um



rund ein Drittel reduziert. Patienten, die Cholesterinsenker einnehmen, sind somit gleich doppelt betroffen – durch die verminderte Produktion und den natürlichen altersbedingten Rückgang.

Kardiologen empfehlen daher, neben den Cholesterinsenkern zusätzlich Coenzym Q10 einzunehmen, um die Energieversorgung zu unterstützen und damit die Therapie besser verträglich zu machen.

In vielen Ländern, darunter die USA, ist diese Kombination bereits seit Jahren etablierter Standard.



Um die Speicher wieder aufzufüllen, gibt es in der Apotheke: Dr. Böhm® Coenzym Q10. Nur eine Kapsel täglich versorgt Sie

mit der empfohlenen Tagesdosis von 100 mg Coenzym Q10 (Ubichinon) – jene Menge, die auch im Zusammenhang mit Statin-Therapien empfohlen wird. Fragen Sie einfach aktiv bei der Einlösung des nächsten Statin-Rezepts bei Ihrem Apothekenpersonal.

Das sagt die Patientin

„Seit ich neben meinen Cholesterinsenkern auch Coenzym Q10 nehme, hat sich mein Zustand deutlich verbessert. Die Muskelschmerzen, die mich so lange geplagt haben, sind fast verschwunden, und ich fühle

mich viel weniger erschöpft. Ich kann endlich wieder meinen Alltag bestreiten, ohne ständig müde zu sein.“

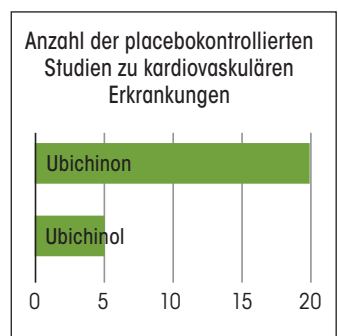
Das sagt die Wissenschaft

Der Nutzen einer unterstützenden Coenzym-Q10 Einnahme während einer Statin-Therapie ist wissenschaftlich belegt. Studien zeigen etwa einen signifikanten Rückgang von Muskelschwäche und -ermüdung.¹

Gibt es Unterschiede bei Coenzym Q10?

Es gibt Coenzym Q10, das sogenannte Ubichinon, und es gibt Ubichinol – die reduzierte Form von Coenzym Q10.

Wichtig zu wissen: Ein Großteil aller klinischen Studien im Bereich kardiovaskuläre Erkrankungen wurde mit Ubichinon durchgeführt.² Daher gibt es für Ubichinon und die Wirkung auf die Herzgesundheit eine große wissenschaftliche Evidenz.



Tip: Die bestmögliche Aufnahme erzielt man, wenn Ubichinon zusätzlich in Öl gelöst wurde (z. B. in Weichkapseln).

¹ Qu H et al., J Am Heart Assoc 2018; 7 (19): e009835, 2 Fladerer J-P, Grollitsch S. Current Cardiology Reports 2023

² Fladerer J-P, Grollitsch S. Current Cardiology Reports 2023

Ergänzung zu Statinen



Nahrungsergänzungsmittel

Dr. Böhm® Coenzym Q10

- ✓ Nur 1x täglich – 100 mg Ubichinon
- ✓ Verringert Müdigkeit (Vitamin B12)
- ✓ Sehr gute Bioverfügbarkeit – in Öl gelöst

Falls nicht vorrätig, bestellt Ihre Apotheke Dr. Böhm® Coenzym Q10 für Sie: PZN: 20398051 (30 Stk) UVP: 19,90 €



Gut zu wissen: Dr. Böhm® ist seit über 55 Jahren die führende Apothekenmarke Österreichs. Das Familienunternehmen produziert exklusiv in Deutschland und Österreich.

Ganze Region betroffen - Marodes Bauwerk muss abgerissen und neugebaut werden

Bonner Brücken-Fiasko: Die Folgen für Köln

Überraschend kam das Aus für die Bonner Nordbrücke nicht mehr. Und so konnte Guido Déus (CDU), Oberbürgermeister der Stadt Bonn, nur noch von einer „schlimmen Botschaft für Bonn und die Region“ sprechen. Was bedeutet sie für Köln? Die wichtigsten Fragen und Antworten.

von PETER BERGER

Welche Alternativen gibt es für Pendler?

Das ist schwer zu beantworten, zumal es auf den Bahnstrecken zwischen Köln und Bonn immer wieder zu Sperrungen kommen wird. „Einpender nach Bonn sollten prüfen, ob sie P&R-Anlagen am Stadtrand nutzen und auf den ÖPNV umsteigen können. Pender, die flexible Arbeitszeitmodelle nutzen können, sollten antizyklisch fahren und die Stoßzeiten meiden“, so ADAC-Verkehrsexperte Roman Suthold. „Wir empfehlen, wo es möglich ist, Home-Office-Tage zu nutzen und diese verstärkt auf den Mittwoch oder Donnerstag zu legen, da an diesen Wochentagen die Staugefahr am größten ist.“

Welche Folgen hat die Sperrung für die A4, die zwischen Köln-Klettenberg und

dem Eifeltor wegen der kaputten Brücke für Lkw ab 7,5 Tonnen zumindest bis zum Einbau einer Sperranlage nicht genutzt werden kann?

Der Landrat des Rhein-Erft-Kreises, Frank Rock (CDU), geht davon aus, dass ein Drittel des Lkw-Verkehrs von der Bonner Nordbrücke auf die A4 zurollen wird. Das sagte er bei einem Ortstermin an der Anschlussstelle Klettenberg. Der Umleitungsverkehr müsse besser geplant werden. Das gelte sowohl für die großräumige Umleitung als auch für die vielen Lkw, die zwischen den Anschlussstellen Klettenberg und Eifeltor über die Luxemburger Straße und den Militärring ausweichen müssen.

Warum kann der Neubau oder die Sanierung der A4-Brücke Eifeltor, der für 2028 geplant ist, nicht vorgezogen werden?

„Bisher gibt es die Vorgabe, dass wir uns mit dem Austausch der Brücke an den Sperrungen der Deutschen Bahn orientieren müssen“, sagte Kölns Oberbürgermeister Torsten Burmester (SPD). „Das kann jetzt nicht mehr das Argument sein. Wir müssen die Planungen harmonisieren, weil das die Verkehrs-



Die Bonner Nordbrücke ist marode. Archivfoto: Weiser

situation nicht mehr zulässt.“ Gemeinsam mit Landrat Frank Rock fordere er den Bund auf, den Koordinierungsrat für den Verkehr im Bonner Norden auf die Ausweichverkehre zu erweitern, die über Köln führen, sagte Burmester. „Wir müssen einbezogen werden, weil diese Verkehre zum Großteil auch bei uns landen.“

Was hat das für Folgen?

Aus Sicht des Kölner Oberbürgermeisters muss es bei mehr als 3700 Regelverstößen innerhalb von sechs Tagen gegen das Fahrverbot für Lkw an der Eifeltor-Brücke auf dem

Kölner Autobahnring großräumige Umleitungen geben, die mit den Verkehrslösungen vergleichbar sind, als die Leverkusener Rheinbrücke für Lkw gesperrt war. Das würde ein komplettes Fahrverbot für schwere Lkw auf der A4 zwischen dem Heumar Dreieck und dem Kreuz Köln-West bedeuten. „Wir müssen die Interessen der Region gegenüber dem Bund gemeinsam vertreten“, sagte Burmester.

Was heißt das langfristig für die Region?

„Die Autobahn GmbH muss außerdem die Arbeiten auf

dem Kölner Autobahnring insgesamt beschleunigen, um für eine deutliche Entlastung der Verkehrsinfrastruktur zu sorgen, damit der Verkehr im Dreieck des Westens wieder richtig fließen kann“, sagte Kölns Oberbürgermeister. „Die Rodenkirchener Brücke ist seit Jahren eine Baustelle, am Heumar Dreieck ist kein Ende in Sicht, am Kreuz Köln-West wird seit Jahren gearbeitet. Bund und Land müssen mehr in die Erhaltung der Infrastruktur investieren, damit die Verkehrstüchtigkeit des Kölner Autobahnringes gesichert wird.“

Die Rede ist von einem „Sofortprogramm zur Entlastung der Region“. Was heißt das?

Die Stadt Köln und der Rhein-Erft-Kreis haben einen Katalog mit fünf Forderungen aufgestellt. Dazu zählen provisorische Verkehrsverbindungen und Entlastungsmöglichkeiten für die Luxemburger Straße, bessere Ampelschaltungen auf den Umleitungsstrecken, den Einsatz intelligenter Verkehrsleitsysteme, zusätzliche P&R-Parkplätze und beschleunigte Planungs- und Genehmigungsverfahren.

THEATERABO im
Bezirksrathaus Porz 2026/2027

Bürgeramt
Porz
130€

kölnTicket
120€

Lily und Lily

Komödie mit Franziska Traub u. a.
Sa., 12. September 2026, 20 Uhr

Das Fräulein Wunder

Musikalische Komödie von Murat Yeginer
Fr., 9. Oktober 2026, 20 Uhr

Von wegen Stille Nacht ...

Komödie mit Eva Habermann u. a.
Sa., 12. Dezember 2026, 20 Uhr

... und das ist gut so

Komödie mit Simone Reithel u. a.
Sa., 20. Februar 2027, 20 Uhr

Yes, we camp ...

Komödie von/mit René Heinersdorff
Sa., 24. April 2027, 20 Uhr

www.rathausaal-porz.de
alle Karten unter:
kölnTicket Hotline 0221 2801 &
westTicket bonnTicket
T: 0221 221-97333

Stadt Köln

aktuell und regional

**Rheinische
Anzeigenblätter.de**

AUKTIONSHAUS
LINZ AM RHEIN
Juwelier & Feine Auktionen

AUKTIONSHAUS LINZ AM RHEIN

GOLDANKAUF • PELZANKAUF • ANTIQUITÄTEN • NACHLÄSSE

Neustr. 39, 53545 Linz Am Rhein Tel.: 02644 - 9990234 Mobil. 01776755386

“Seriöser Ankauf zu aktuellen Tagespreisen.”

Goldmünzen & Silbermünzen

Luxusuhr

Modeschmuck

Gemälde & Rahmen

Altgold/Burchgold

Zahngold

Silberbesteck

Pelz & Nerz

EXPERTENTAGE

Unsere Experten schätzen und kaufen gegen sofortige Bezahlung

Goldschmuck, Brillantschmuck, Goldmünzen, Zahngold, Altgold, Antikschmuck, Armband- und Taschenuhren, Marken- und Luxusuhr, Silberbesteck, Silbermünzen, Münzsammlungen usw.

**ZUM
BUCHHEIMER
KREUZ**

RESTAURANT ZUM BUCHHEIMER KREUZ

Frankfurter Str. 118, 51065 Köln-Mülheim

Wir sind am 28.06 - 01.07. 2026 11:00 - 18:00 Uhr

BESONDERES DANKESCHÖN FÜR UNSERE BESUCHER

Besuchen Sie unsere Expertentage im Restaurant Zum Buchheimer Kreuz. Als Dankeschön laden wir unsere Besucher auf eine Spezialität des Hauses ein.

Ihr Vorteile Kostenlos Beratung Kostenlos Wertschätzung Transparent Abwicklung

Ihr Marktplatz

Automarkt
Bauen & Wohnen
Bekanntschaften
Immobilien
Kleinanzeigen
Reisemarkt
Stellenmarkt

Bauen & Wohnen

Automarkt

Kleinanzeigen

Bauen & Wohnen

Automarkt

Kleinanzeigen

Bauen & Wohnen

Badsanierung, Fliesen, Sanitär, Heizung, (Meisterbetrieb), kompetent, zuverlässig, günstig (Bad Ausstelung), 4180 € Zuschuss bei Pflegegrad ☎ 0175-4018760

Bauunternehmen Klimex, Meisterbetrieb für Innen- und Außenputz, Wärmedämmung, Hoch-, Tief-, Innenausbau usw. auch Kleinaufträge. 0163-9296863
Malerei, Fliesen, Kleinarbeiten, Fa. Wandel. Mob. 0176-62027317, ☎ 0221-1707112

FENSTERLÄDEN



W. KIESEL GMBH
Hauptstr. 358 • 51143 Köln
Telefon 0 22 03/5 33 11
www.kiesel-fensterlaeden.de

Immobilien

Kaufgesuche Häuser

Arzt sucht Widdersdorf, Lövenich, Weiden, Einfamilienhaus für Tochter (4-Personen-haushalt), ab 120 m² Wohnfläche. Übernahme bis Jahresende, Sofortzahlung möglich. von Emhofen Immobilien, 0221-9405510, www.vonemhofen.de

Freiberufler aus Süddeutschland übersiedelnd, Ehepaar, 2 schulpflichtige Kinder und Hund, sucht geräumiges Haus zum Wohnen und Arbeiten (KI-Entwickler), muss: ab 200 m² Wohnfläche, fünf Zimmer + Büro, Ruhelage, Garten, Übernahme bis Jahresende, gerne: charmanter Altbau, hohe Sofortanzahlung möglich, da eigener Hausverkaufserlös bereitstehend. von Emhofen Immobilien, 0221-9405510, www.vonemhofen.de

Immobilien-gesuche

D&L Immobilien GmbH: Wir suchen Immobilien von privat: 0221-71820818

Kaufgesuche Grundstücke

Suche Grundstück, Abstellplätze, Wiese, Wald, auch Gebäude, Ähnliches zu kaufen evtl. mieten, 0178-4650719.

Mietgesuche

Vermiete und verkaufe Ihre Immobilie schnell und zuverlässig zu günstigen Konditionen. Sabine Hansen Immobilien, ☎ 01703168938

Ihre Anzeigen auch online!

Ihre Print-Online-Kombi ist direkt dabei!
Buchen Sie jetzt eine Anzeige in Ihrem Anzeigenblatt.
Diese erscheint zusätzlich kostenfrei online auf

yourIMMO.de

Der Immobilienmarkt für das Rheinland.

Mercedes

Mercedes E280, V6, W210, 204 PS, Avantgarde, EZ 03.1999, 227.500 km, TÜV 03.2028, guter Zustand, 3.500 €, Kontakt: Bergisch Gladbach, ☎ 0159-01995458

Nutzfahrzeuge



Reisemobil und Transporter-Profi für alle Marken!
Spezial-Hebeanlagen bis 12t, Wartung/Erhalt der Herstellergarantie, Zahnriemen, Mot.Getr./Unfall/Glas/Wasserschaden-Rep. Achsvermessung, Reifen, HU/AU, Gas, Zubehöreinsatz, z.B. Solaranlage, TV, Anhängerkupplung und alles was Sie wünschen! Ankauf/Verkauf, Erfahrung seit 1970, 53842 Troisdorf-Spich, Redcarstr. 7
☎ 02241-63047
www.autohaus-schmickler.de

Wohnwagen/ Wohnmobile

Rolf kauft alle Wohnmobile & Wohnwagen ☎ 0221-2769612, 0177-5088242

Wir kaufen Wohnmobile & Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Ihre Anzeigen auch online!

Ihre Print-Online-Kombi ist direkt dabei!
Buchen Sie jetzt eine Anzeige in Ihrem Anzeigenblatt.
Diese erscheint zusätzlich kostenfrei online auf

kleinanzeigenmarkt

-rheinland.de

Motorräder/ Mopeds

Zweirad-ANKAUF
Abholung: Motorräder, Roller, Mofas, E-Bikes, Sammlungen, Quads, Chopper, Oldies
☎ 02236-381305

Fahrzeug-Kaufgesuche

Suche Gebrauchtfahrzeuge Zustand egal
Automobile Hürth
Tel.: 0 22 33 / 97 86 10

☎ 02203 - 942 2085
Ankauf aller PKW's mit hoher Laufleistung, Motorschaden, Unfall, auch ohne TÜV etc. ☎ 0163 - 360 7145

Aktion! ☎ 0163-7940925 Wir kaufen Ihr Auto ab mit Motorschaden, hohe KM, Unfallwagen oder kein TÜV, PKW/LKW -Ankauf. Sie erhalten bei uns den besten Preis! ☎ 0172-4038446

Aufgepasst! Wir kaufen jedes Auto zum Höchstpreis! Ob mit Unfall, Schaden oder hohe KM. Seriöse Abwicklung. ☎ 0176-32281910

Schrauber sucht Gebrauchtwagen 0163-4861921

Garten

BAUMDIENST MÖDL
° Baum- und Risikofällungen inkl. Entsorgung
° Klettertechnik ° Wurzelfräsen ° kostenlose Beratung
Tel. 02234 - 899988

PORZER BAUMDIENST
günstig - sicher - fachgerecht
Kronenpflege, Einkürzen, Wurzelentfernung
Baumfällung an schwierigsten Standorten
Heckenschnitt - kostenlose Beratung
0 22 03 / 10 35 37

Kaufgesuche

Achtung: Ankauf von Pelzen

Wir zahlen bar von € 100,- bis zu € 10.000,-

Antiquitäten · Teppiche · Taschen · Bleikristall · Bilder · Bücher · Puppen · Näh- und Schreibmaschinen · Briefmarken · Münzen · Golf- und Tennisschläger · Luxusuhren und Schmuck
Kostenlose und seriöse Abwicklung
Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr erreichbar
☎ 0163/1678618
Goldstern • Mandy Boßle

!! Achtung Ankauf !! Pelze, Kleidung, Porzellan, Möbel, Kristall, Krüge, Zinn, Näh-Schreibmaschinen, Taschen, Teppiche, Bilder, Bücher, Kameras, LP's, Puppen, Militaria, Bestecke, Uhren, Münzen, Schmuck, Fra. Richter Tel.: 0163-7939481

1A Anna Dekorateurin kauft! Köln 0221-25960211 Kompl. Nachlässe, Porzellan, Kristall, alte Weine, Pelz, Handt., Gold-/Modeschmuck, Kamera, Fotoapp. Schallpl. Bücher, Bilder, Karnevalsorden, alles anbieten! Zahle bar+Fair

Achtung, Bares für Rares! Hr. Stern sucht Massivholzmöbel, Porzellan, Gläser, Besteck, Schallpl. Briefmarken, Wand-/Standuhren, Bekleidung, Handtaschen, Musikinstrumente, uvm. ☎ 0177-8460580

0,- Anfahrtskosten Alle Gartenarbeiten jeder Art zum Festpreis, Rückschnitt von Hecken, Sträuchern, Bäumen, Rasenpflege, Rollrasen, Teichreinigung ☎ 0221-6807759

1A alle Gartenarbeiten zum Festpreis!!!! Kostenlose Besichtigung!!!! ☎ 0221-54818935

1a Gartenarbeiten aller Art. Preiswert, schnell, Entsorgung. ☎ 0176-84029053

Ausführung Gartenarbeiten aller Art ☎ 0176-55687308

Baumfällung u. Entsorgung im Raum Köln. Firma H. Murges (Eifel) ☎ 0171-7953956

Heckenschnitt, Rasenmähen, Unkrautentfernung, Rollrasen verlegen, Holzanstrich, zum Festpreis! ☎ 0221-75983287

Vermischtes

Wohnungsaufösungen stressfrei erledigt. Wir helfen sofort. ☎ 0221-6807759

Dienstleistung

1a Haushaltsauflösungen mit Wertanrechnung. ☎ 0221-378265

1a Abfallentsorgung, Haushaltsauflösung, Entrümpelung www.batke-transporte.de ☎ 02234-59621

Elektriker Haustechnik - PC-Service - BÜCO-TECH ☎ 02234-956042

Malermeister H.P. Kneis: Fassadenbeschichtung, Rissanierung, sämtliche Malerarbeiten, spezielle Putz- und Wischtechniken ☎ 0172-2421526, eMail: hanspeter.kneis@koeln.de, www.hp-kneis.de

Wohnungsaufösungen, Entrümpelungen; schnell, preiswert. SSM Köln, 0221-6403152. Sie unterstützen ein langjähriges Selbsthilfeprojekt!

Häusliche Pflege

Badewannentür Nachrüstung in 5 Std.
Ab Pflegegrad 1 durch Ihre Pflegekasse voll gefördert
100% wasserdicht • 6 Jahre Garantie

WANSA Badkonzept
www.wansa.de • ☎ 0 21 71 / 3 99 25 99

Verloren/ Gefunden

Ich Haval Sadun habe meinen irakischen Pass Nr.: A2568176 verloren ☎ 0176-60846126

Irak. Dokumente verloren. Ich Haji Khalaf Nimr habe meinen irakischen Pass Nr.: A16245850 verloren. ☎ 0174-9322658

zu verschenken

Dreirad für Erwachsene zu verschenken. ☎ 0172-9511109

Ihre Anzeigen auch online!

Ihre Print-Online-Kombi ist direkt dabei!
Buchen Sie jetzt eine Anzeige in Ihrem Anzeigenblatt.
Diese erscheint zusätzlich kostenfrei online auf

kleinanzeigenmarkt

-rheinland.de

Bekanntschaften

Ehewünsche/ Bekantschaften

Ich, Renate, 72 J., ehem. Stations-schwester, attraktiv, bin ruhig, sauber u. ordentl., mit viel Herz u. Güte, aber leider schon verwitwet u. kinderlos. Ich suche ernsthaft e. guten, gerne älteren Mann der mich braucht. Wenn Sie sich melden komme ich Sie mit d. Auto besuchen **PV Tel. 0151 - 62913878**

Ihre Anzeigen auch online!

Ihre Print-Online-Kombi ist direkt dabei!
Buchen Sie jetzt eine Anzeige in Ihrem Anzeigenblatt.
Diese erscheint zusätzlich kostenfrei online auf

kleinanzeigenmarkt

-rheinland.de

Wat es en Schwaadlappe?

Kölsch-Lektion! Jede Woche hier im Blatt. Ömesöns!

EXPRESS
Die Woche

Auch online unter Kleinanzeigenmarkt-Rheinland.de

Du & Ich

HERZ AN HERZ

SIE sucht

Cornelia, 58 J., gel. Tischlerin, hübsch, lieb + fröhlich, strahlende Augen-odern, aufgeschlossen dem Leben gegenüber, handwerklich sehr kreativ. Glückliche sein, leben, lieben – das wünsche ich mit Ich lache von Herzen gerne, liebe die Natur, wandere gerne, fahre Rad – und möchte mein Leben mit dir teilen, möchte Dinge gemeinsam erleben, möchte Glück + Liebe jeden Tag spüren! Melde dich über: (5522/J17387)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Sonja, 60 J., Ingenieurin i.R., sehr aparte Witwe, ein Genussmensch, sie mag die Natur. Ich wünsche mir einen Partner, der Einfühlungsvermögen, Humor und Verstand hat, der mit mir eine harmonische Zukunft aufbauen möchte. Zusammen den Tag beginnen, über alles reden können, küssen, lachen, Liebe spüren. Melde dich über: (5522/J15910)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Uschi, 62 J., Bankkauffrau i.R., hübsche Witwe, sehr humorvolle, nette + offene Wesensart, gepflegt + adrett. Mein Herz sehnt sich nach Streicheleinheiten, ich möchte Hand in Hand durchs Leben gehen, mich mit einem Partner an den gleichen Dingen erfreuen, einfach wieder glücklich sein. Ich mag Reisen, besuche Konzerte, möchte noch mal eine große Liebe finden. Ruf an über: (5522/J169763)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Marion, 63 J., kaufm. Angestellte, sehr lieb und einfühlsam, sie könnte bei Liebe auch zum Herrn ziehen. Das Leben hat nicht nur bunte, fröhliche Tage, sondern auch Tage, an denen man sich manchmal alleine fühlt - und die möchte ich für immer aus meinem Leben entfernen! Es gibt so vieles, was das Leben für Zwei zu bieten hat - zusammen ganz viel erleben, Zweismal genießen, gemeinsam ans Meer fahren. Ich sehne mich nach einem lieben Mann, bei dem ich mich geborgen fühle. Melden Sie sich über: (5522/J171052)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Anja, 65 J., Beamtin i.R., eine ganz aparte Frau mit herzlichem Wesen, humorvoll, ausgeglichener, sportlich (Rad, Fitness), sie geht gerne ins Theater, kann gut kochen, reist gerne. Das Leben ist schön, ich lebe wirklich gerne - doch zu zweit könnte es noch viel, viel schöner sein! Wie schön wäre es, nach Hause zu kommen und dort wartet jemand auf einen? Ich möchte wieder das Gefühl spüren, geliebt zu werden, habe auch ganz viel Liebe zu geben. Melden Sie sich über: (5522/J169519)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Martina, 68 J., liebe Witwe, sympathisch + nett, humorvoll, ausgeglichener, sie liebt Musik, Theater, kocht gerne, wandert, fährt Rad. Ich bin vollkommen frei, frei für ihn, einen netten Partner, für einen gemeinsamen Lebensweg! Ich bin eine fröhliche, im Herzen jung gebliebene Frau, möchte Sie ganz lieb umsorgen, viele Stunden des Glücks mit Ihnen erleben, Sie zärtlich streicheln, mich an ihre Schulter lehnen, mich bei Ihnen wohl + sicher fühlen! **Bei Liebe könnte ich auch zum Herrn ziehen!**

Melden Sie sich über: (5522/J154773)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Andrea, 69 J., Akademikerin i.P., sympathisch + jung geblieben, kulturell interessiert, völlig allein stehend. Ich liebe Ausflüge, Reisen, Wandern, koche sehr gerne, bin offen für Neues – wie schön wäre es, dies alles mit Ihnen zu machen, Liebe zu spüren! Wenn Sie ein aufgeschlossener Mann sind, der das Gleichgewicht zwischen Ernsthaftigkeit und Fröhlichkeit schätzt, freue mich auf unser erstes Kennenlernen.

Rufen Sie an über: (5522/J171023)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Anna, 72 J., hübsche Seniorin, gepflegt, hilfsbereit, sie war als Krankenschwester tätig, Liebe und Partnerschaft sind etwas ganz wichtiges im Leben, machen uns glücklich! Ich suche einen Partner für ein Leben in Harmonie + Zufriedenheit. Den Tag zusammen planen, Gedanken teilen, Pläne schmieden für die Zukunft, einen Ausflug machen, sich gemeinsam auch an den kleinen Dingen im Leben freuen! Melden Sie sich über: (5522/J166716)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Marga, 74 J., Lehrerin i.R., attraktive Witwe, jung geblieben, sie reist gerne, geht in Konzerte, spricht mehrere Sprachen. Alleine zu sein ist nicht schön - sollen wir nicht lieber ein fröhliches Leben zu zweit führen? Ich habe viele Interessen, möchte gerne mit einem Partner viele entdecken, schöne Reisen machen, möchte als Paar in Harmonie und Liebe den Alltag teilen. Zu zweit ist das Herz einfach glücklicher. Melden Sie sich über: (5522/J170941)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Inge, 76 J., Krankenschwester i.R., eine sanftmütige, natürliche Frau mit freundlichem, angenehmen Wesen, humorvoll + offen, eig. Pkw. Ich liebe Musik, Oper, tanze auch mal gerne, bin naturverbunden, koche gerne + gut, wünsche mir einen netten Partner für noch hoffentlich viele gemeinsame Jahre in fröhlicher Harmonie + Liebe - lassen Sie uns gemeinsam wieder Spaß am Leben haben. Melden Sie sich über: (5522/J170354)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Roswitha, Milte 70, liebe Witwe, ein richtiger Sonnenschein, humorvoll, hilfsbereit, **bei Liebe könnte sie auch zum Herrn ziehen,** sie ist mobil. Ich bin eine einfühlsame, liebevolle Frau, liebe Spaziergänge durch die Natur, führe gut meinen Haushalt, möchte wieder für einen Mann da sein, eine Partnerschaft aufbauen, in der Liebe, Küsse + Harmonie wohnen. Wie wäre es mit einer ersten Tasse Kaffee zu zweit in den nächsten Tagen? Melden Sie sich über: (5522/J171350)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Eva-Maria, 78 J., Betriebswirtin i.R., flotte Witwe mit ganz viel Herz + Verstand, charmant, fröhliches Wesen, sie unternimmt gerne Ausflüge + Reisen, liebt schöne Blumen, Theater und Musik. So gerne möchte ich einen Partner finden, mit dem ich alles Schöne im Leben teilen kann, dem Liebe ebenso wie mir im Leben fehlt! Gemeinsam Dinge planen und entscheiden, Nähe und Liebe spüren. Auch ein älteres Herz kann sich noch mal verlieben und glücklich sein - darf ich es Ihnen zeigen? Rufen Sie sich über: (5522/J170816)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Oliver, 60 J., Bauunternehmer, sympathische Wesensart, zuverlässig, warmherzig, beruflich habe ich einiges erreicht - aber mein Privatleben ist dabei etwas auf der Strecke geblieben! Was hältst du von der Idee, zu zweit Pläne zu schmieden, schöne Ausflüge zu zweit, den Tag bei einem Glas Wein ausklingen zu lassen, zusammen kochen, sich am frühen Morgen des Herzens zu verlieben? Melde dich über: (5522/J170365)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Simon, 67 J., Beamter, gut aussehend, 1,80 m, warmherzig, mit jeder Menge Humor. Natürlich kann man auch alleine leben – aber ist es wirklich schön, alleine zu sein? Ich finde das nicht schön! Mögen Sie Reisen, Wandern, Sauna, Rad fahren, Ausflüge zu zweit, lachen Sie gerne, halten Sie viel von Treue, Harmonie + Ehrlichkeit? Könnten Sie sich vorstellen, Hand in Hand mit mir durchs Leben zu gehen? Melden Sie sich über: (5522/J136739)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Bernhard, 69 J., Gärtner i.R., 1,80 m, ein einsamer Witwer mit lebenswerter, angenehmer Wesensart. Ich möchte..... nicht allein durchs Leben spazieren, ich möchte zu zweit lachen, reden, gemeinsam planen, Liebe geben und bekommen - Sie auch? Ich interessiere mich für das aktuelle Zeitgeschehen, reise gerne in den sonnigen Süden, liebe die Natur – und würde gerne mein Leben + mein Herz mit Ihnen teilen. Melden Sie sich über: (5522/J171023)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Hendrik, 72 J., Chemielaborant, leider verwitwet, humorvoll, reisefreudig (gerne in den sonnigen Süden), er liebt Spaziergänge + Musik, finanziell bestens gestellt. Ich finde: Zu zweit wäre das Leben viel schöner! Gerne hätte ich noch mal eine nette Partnerin, die ich in ein Restaurant ausführen kann, die wie ich wieder Sonne im Leben haben möchte - kurz: Die auch noch mal ein kleines bisschen Glück spüren will. Melden Sie sich über: (5522/J170816)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Frank, 73 J., Firmenchef, ein lebenswerter, freundlicher Mann, aufgeschlossen, 1,80 m, humorige Art. Man sollte das Leben nicht mit Jahren füllen, sondern die Jahre mit Leben! Ich bin ein Mensch, für den das Glas halbvoll statt halbleer ist, bin Neuem gegenüber aufgeschlossen! Was ich suche ist eine Partnerin, die gerne etwas unternimmt, die die Natur liebt, die sich ein dauerhaftes Glück und Liebe wünscht! Rufen Sie an über: (5522/J170983)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Martin, 74 J., Bauleiter i.R., ein fröhlicher Mann, sportlich (Fitness, schwimmen), er liebt Spaziergänge und schöne Reisen. Ich bin im letzten Drittel des Lebens, möchte gerne die noch kommenden Jahre in Liebe + Harmonie zu zweit verbringen! Was mir fehlt ist eine Partnerin, die etwas mit mir unternehmen möchte. Zu zweit ist doch alles leichter, lustiger und schöner im Leben! Rufen Sie an über: (5522/J161790)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Rolf, 77 J., Handwerksmeister i.R., ein sehr netter, lieber Witwer voller Vitalität, Humor und Lebensfreude, 1,85 m, ein richtiges Mannsbild, Pkw. Das Leben hat zwar manchmal ein paar Regentage, aber dafür auch viele schöne Sonnentage - haben Sie Lust, die Sonnentage im Herbst des Lebens mit mir gemeinsam zu erleben? Wir könnten reisen zu zweit, Wanderungen, kleine Fahrradtouren - selbst Essen gehen macht zu zweit einfach mehr Freude, denn alles, was man teilt, ist doppelt so schön! Rufen Sie an über: (5522/J166998)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Günter, 80 J., Polizeibeamter i.R., ein gepflegter, treuer, zuverlässiger Witwer mit herrlichem Lachen, topfit, zu seinen Interessen zählen Reisen, Radfahren, Sport (Golf). Das Leben geht auch nach schwierigen Phasen immer weiter - und es wäre schön, wenn ich den zukünftigen Weg nicht alleine gehen müsste! Gemeinsame Unternehmungen oder Spaziergänge planen, reden, lachen, abends in einem Restaurant essen gehen! Rufen Sie an über: (5522/J170072)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Albert, 81 J., fröhlicher Senior mit Herz, 1,80 m, gut aussehend, gebildet, kultiviert, gute Umgangsformen, guter Autofahrer. Der Sommer ist da - wie schön wäre es, mit einer netten Partnerin nachmittags in der Sonne einen Kaffee zu trinken, sich über alles auszutauschen, was einen bewegt, von Herzen zu lachen, jede Minute genießen, die noch vor uns liegt! Gerne gemeinsam zu gestalten! Sollen wir beide unsere Einsamkeiten gegen eine fröhliche Partnerschaft eintauschen? Melden Sie sich über: (5522/J17740)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Erhard, 83 J., selbst. Unternehmer, gut aussehend, beruflich erfolgreich, ein interessanter Gesprächspartner. Ich bin ein sehr lebensbejahender Mensch – und würde gerne alle schönen Momente im Leben mit einer netten Partnerin teilen. Zu zweit lachen, Kultur erleben, ein schönes Essen in schöner Umgebung! Lassen Sie uns zusammen aus jedem einsamen, tristen Tag einen wunderschönen Tag zu zweit machen - **auch bei getren. wohnen!** Rufen Sie an über: (5522/J142025)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Rudolf, 84 J., gepflegter Witwer, gut aussehend, ein Mann, auf den man sich verlassen kann, guter Handwerker. Es ist nicht viel, was ich mir vom Leben wünsche: Ich möchte so gerne noch mal eine Bekanntschaft in allen Ehren zu einer netten Dame aufbauen, möchte noch hoffentlich viele Jahre gemeinsam erleben. Ein fröhliches Miteinander, zu zweit die kommenden Wochen, Monate, Jahre planen, Glück spüren – **auch bei getren. wohnen!** Melden Sie sich über: (5522/J169005)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Fritz, 86 J., selbst. Kaufmann i.R., humorig, zuverlässig, optimistisch, einfühlsam. Man soll immer auf sein Herz hören, ganz besonders im Alter, wenn doch nur eins wirklich zählt: Glücklich zu sein! Die Kinder führen ihr eigenes Leben – und das ist auch gut so! Viele Freunde haben nicht mehr die Möglichkeit, so oft zu Besuch zu kommen, vieles verändert sich. Doch ob jung oder alt, man sehnt sich nach Partnerschaft, nach Liebe und Zuwendung. Ich suche eine liebe Frau, die mit mir den Rest des Lebens verbringen möchte. Melden Sie sich über: (5522/J146507)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

online unter **YOURJOB.de** Stellenmarkt

Arbeitsangebote

Verkäuferin (m/w/d), flexibel in Teilzeit, für Imbiss in der Innenstadt gesucht. ☎ 0151-23324392

Reinigungskraft (m/w/d) als Urlaubsvertretung für Juli/August auf Minijobbasis oder mit Lohnsteuerkarte (Tariflohn) für Schulungsräume nach Köln Nähe Heumarkt (Peter-Welter-Platz) gesucht. AZ: Mo.-Fr. ab 6:00 Uhr für 1,75 Std. oder 6:00 Std. je Tag. Münch GmbH Frechen ☎ 02234/53500.

Stellen-suche

Team polnischer Handwerker Josef Chojek: Trockenbau, Malerarbeiten, Fliesen, Putz, Parkett, Terrasse, Pflaster steht günstig für Sie bereit. ☎ 0151-12472754

Arbeits-suche

Erledige sämtliche Innen- und Außenarbeiten, Trockenbau z.B. Garten-, Putz- und Maurerarbeiten, sowie Laminat u. Pflasterarbeiten verlegen, streichen, abreißen, fachgerechte Ausführung, rund ums Haus ☎ 0176-25389824

Fensterputzer hat noch Termine frei, bietet 1A Dienstleistung zu Top-Preisen ☎ 0221-71597450

Fliesenleger, mit langjähriger Berufserfahrung, sucht Nebenjob, auch Privat. ☎ 0178-4497356

Gartenarbeit aller Art. Sorgfältig, preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-87070585

Junge Dame sucht Nebenjob. Gerne Schlüsselstelle 0177-6178437

Maler und Bodenleger, sauber, günstig, auch Fliesen- u. Putzarbeiten. ☎ 0151-25974042

Netter deutscher Putzefel sucht Stelle im Privathaushalt. Zuverlässig, sauber & pünktlich. 0157-32579231

Übernahme Gartenpflege und Malerarbeiten. ☎ 0176-62414049

Stellenangebote

Berater (m/w/d) im Bereich Flirt & Erotik gesucht. Gute Verdienstmöglichkeiten, Home Office möglich. Tel. 0221-96446228

Bürohilfe für Aufgaben als Sachbearbeiter (m/w/d) Logistik für 5 h/Tag, Bewerbung an: job@zschiegner-transporte.de

Die Gebäudereinigung sucht ab sofort Reinigungskräfte für Labor- und Unterhaltsreinigung für Standort in Köln-Mülheim. Mo-Fr ab 16:00 Uhr Teilzeit oder Minijob ☎ 0176-64405675

Gartenpflege für Grundstück im Grogel gesucht! (Kontakt: info@aoc-hotel.de, ☎ 02203 9699

Lagerarbeiter/Staplerfahrer für gut bezahlte Dauerstellungen gesucht AGILIS-Zeitarbeit GmbH Hohenstaufenring 72 50674 Köln ☎ 0221-234785

Reinigungskraft für Edmund-Rumpler-Straße, 51149 Köln, 5 x wöchentlich ab 17:00 Uhr je 2 Std ab sofort gesucht. ☎ 0151-11215150

Reinigungskraft m/w/d für leichte Unterhaltsreinigung auf geringfügiger Basis in Köln-Fühlingsen gesucht. 5x wöchentlich ca. 2 Std. AZ: 16:00 Uhr – 18:00 Uhr I.E.-AB Industriedienste GmbH Tel.: 0162-9465213

Steuerfachangestellte, DATEV, teamfähig, größere Steuereinzeln, wohnhaft Stadtteil, je Ehrenfeld oder Nippes, auch Teilzeit, gute Bezahlung, 0221 5399221

Zuverlässige Reinigungskraft für Treppenhäuser in Köln-Merheim gesucht. Mo. & Mi. 7:00 Uhr bis 10:30 Uhr 15 €/Std. ☎ 0152-53530641

Niederberger Gruppe ... seit 1924
sucht **Reinigungskräfte** für unser Objekt in **Köln-Flittard** GGS Am Feldrain. AZ: Mo. - Fr. ab 16:00 Uhr Lohnsteuerkarte und Mini-Job Basis. Bei Interesse bitte unter 0163/6351177 melden.

Ihre Anzeigen auch online!

stellenanzeigen.de

YOURJOB.de

Kölnener-Servicewirtschaft KdA-Service
Wir suchen für ab sofort
Reinigungskräfte (m/w/d)
Mo - Fr + alle 14 Tage Sa.
18,50 Wochenstunden.
Altenheim St. Josefsheim in 50859 Köln.
Ansprechpartner: Herr Rust
Tel.: 0170 960 49 96

Wir suchen Dich!

Müllader/Helfer (m/w/d)

- unbefristete Festanstellung
- Vollzeit/Teilzeit im Raum Köln

☎ 0221 98 60 9600
📍 Fa. IDH GmbH
Rösrather Str. 505 A, 51107 Köln

Flexibel? Belastbar? Motorisiert?

Wir benötigen Ihre Unterstützung bei der Zustellung unserer Zeitung! Aktuell suchen wir verstärk **Springer** (m/w/d), die uns auf **Mini-Job-Basis** oder in **Festanstellung** (Teilzeit) flexibel unterstützen, wo immer es zu personellen Engpässen kommt. Voraussetzungen: Sie sind volljährig, körperlich belastbar und verfügen über einen eigenen PKW. **Bewerben Sie sich jetzt!**

☎ 02203 1883 99 📱 0175 999 44 00
bewerbung@rdw-koeln.de www.zusteller-jobs.net

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

Unsere Zeitung zustellen!

Wer mindestens 13 Jahre alt ist und am Wochenende wenige Stunden Zeit hat, kann sich bei uns über einen flexiblen Zuverdienst freuen.

Freie Stellen in Ihrer Nähe:

☎ 02203 1883 99 📱 0175 999 44 00
bewerbung@rdw-koeln.de www.zusteller-jobs.net

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

AUSBILDUNG

Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)

Standort: Köln oder Gummersbach **Ausbildungsbeginn:** 01.08.2026 **Ausbildungsdauer:** 3 Jahre

Das bringen Sie mit:

- mind. Fachoberschulreife
- erste Erfahrungen mit Microsoft Office
- hohe Team- und Kommunikationsfähigkeit
- schnelle Auffassungsgabe

Das erwartet Sie:

- eine fundierte und praxisnahe Ausbildung mit Aufgaben und Projekten, bei denen Sie das Erlernte sofort anwenden und ausprobieren können
- anspruchsvolle, abwechslungsreiche Tätigkeiten
- gründliche Ausbildung gemäß Ausbildungsrahmenplan

Das bieten wir:

- angenehmes Betriebsklima mit arbeitnehmerfreundlichen Arbeitszeiten und hoher Flexibilität
- Offenheit für Ihre Ideen und Vorschläge
- Mitarbeiterangebote, Diensthandy, betriebliche Altersvorsorge, 30 Urlaubstage und drei zusätzliche freie Brauchtagstage im Jahr, Sonderurlaub, Vermögenswirksame Leistungen (VL), betriebliche Zusatzkrankenversicherung (BKV)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Bitte per E-Mail an Frau Meral Senol (Ausbilderin): meral.senol@rdw-koeln.de

DieBesten 2023

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln
www.rdw-koeln.de

Ihre Anzeigen auch online!

stellenanzeigen.de

YOURJOB.de

Ein Angebot von: **Anzeigenblätter.de**

Ärger um Sonnenbrillen mit eingebauter Kamera



Besucher im Stadionbad in Köln. Das Fotografieren ist hier verboten. Foto: Uwe Weiser

Spanner-Alarm in Köln! Erste Verbote

Achtung, Spanner-Alarm in Köln: In den Freibädern der Stadt gibt es bereits erste Vorfälle mit sogenannten Smart Glasses. Das sind Brillen mit eingebauter Kamera. Sie können heimlich filmen, ohne dass irgendjemand es merkt. Kein Handy, das auffällig in die Höhe gereckt wird. Einfach eine Brille auf der Nase – und die integrierte Kamera zeichnet alles auf. Lesen Sie hier, was Bäder und Thermen jetzt dagegen machen wollen.

VON MATTHIAS TRZECIAK

Köln. Mit Spanner-Brillen ins Schwimmbad? Tilmann Brockhaus, Geschäftsführer der Claudius Therme, macht gegenüber EXPRESS keinen Hehl daraus, dass das Thema in Köln längst angekommen ist. Die Brillen gebe es inzwischen ab etwa 60 Euro.

„Es gab zuletzt zwei Fälle in vier Wochen“, sagt er. Ob dabei wirklich gefilmt wurde, lasse sich im Nachhinein nicht mit Sicherheit sagen. Aber der Verdacht reichte – und die Claudius Therme zieht jetzt eine klare Linie: Smart Glasses sind auf dem gesamten Gelände verboten. Wer eine trägt, fliegt raus. „Das Tragen führt zu direktem Hausverweis“, lautet die klare Ansage. Bereits im Eingangsbereich wird darauf hingewiesen. Dahinter steckt mehr als eine Hausordnung – die Sorge vor Spannern ist groß.

Den städtischen Köln-Bädern sind konkrete Missbrauchsfälle mit Smart Glasses bislang nicht bekannt. Aber auch hier ist man alarmiert. Grundsätzlich gilt: Foto- und Videoaufnahmen sind verboten – und das schließt „selbstverständlich auch Smart Glasses mit Kamera- oder Aufnahmefunktion ein“, sagt eine Sprecherin auf Nachfrage. Wer erwischte werde, müsse mit einer Ermahnung rechnen – im schlimmsten Fall mit dem Verweis aus der Einrichtung.

Wer sich unwohl fühle oder etwas Verdächtiges beobachte, könne sich jederzeit an das Personal wenden. Die Kampagne „Ich sags!“ soll genau das erleichtern. „Außerdem wird die Haus- und Nutzungs-

ordnung gerade überarbeitet – Smart Glasses sollen darin künftig ausdrücklich erwähnt werden“, erklärt die Sprecherin.

Aqualand: Fotografieren ist erlaubt – aber mit Grenzen.

Etwas anders sieht es im Aqualand aus. Dort ist das Fotografieren in der Badewelt grundsätzlich erlaubt. So steht es in der Hausordnung. Aber: Fremde Personen oder Kinder ohne deren ausdrückliche Zustimmung zu fotografieren, ist verboten. Wer dagegen verstößt, verletzt Persönlichkeitsrechte – mit möglichen rechtlichen Konsequenzen. Im Wasser und auf den Rutschen ist die Handynutzung ebenfalls verboten.

Und für die Sauna im Aqualand gilt: „Die Benutzung von Handys oder Fotoapparaten ist im Saunabereich nicht gestattet!“ Smart Glasses werden auch hier nicht explizit genannt.

Was die Bäder mit Hausordnungen regeln müssen, sollte eigentlich das Strafgesetzbuch regeln. Tut es aber nicht – zumindest nicht vollständig. Wer heimlich jemanden in einer Umkleidekabine oder auf der Toilette filmt, macht sich strafbar. Wer dasselbe in einer öffentlichen Sauna tut, bewegt sich in einer rechtlichen Grauzone. Die Staatsanwaltschaft Leipzig stellte im Oktober 2025 ein Verfahren gegen einen Mann ein, der zwei Frauen in der Sauna gefilmt hatte. Begründung: Eine öffentliche Sauna sei kein „besonders geschützter Raum“ im Sinne des Strafgesetzbuchs.

Für die Kölner Strafrechtsprofessorin Frauke Rostalski handelt es sich um eine Strafbarkeitslücke. „Das Filmen in der Sauna sei derzeit nicht strafbar, sollte es aber künftig sein. Der Eingriff in die Privatheit, der mit solchen Aufnahmen einhergeht, wiegt schwer“, sagt Rostalski auf EXPRESS-Nachfrage. Schließlich bestehe das Risiko, dass Bilder von der eigenen Person entstehen, die schlimmstenfalls nie wieder aus dem Netz verschwinden.

Laut Kölner Anwalt Christian Solmecke hat die Entscheidung der Staatsanwaltschaft Leipzig rechtlich tatsächlich Hand und Fuß, „auch wenn sie für das allgemeine Rechtsempfinden schwer nachvollziehbar ist.“ Auch er sieht die Lücke im Gesetz. „Der einschlägige Paragraph 201a des Strafgesetzbuchs verbietet heimliche Aufnahmen nur, wenn sich das Opfer in einer Wohnung oder einem gegen Einblick besonders geschützten Raum befindet. Dazu zählen etwa Einzelumkleiden oder Toiletten. Eine öffentliche Sauna, die jedem zahlenden Badegast offensteht, zählt nach der Rechtsprechung jedoch nicht dazu“, so Solmecke.

Auch der sogenannte Upskirting-Paragraf greift in der Sauna ins Leere. „Dieser stellt gezielte Aufnahmen unter die

Kleidung unter Strafe. Wer sich jedoch in einem FKK-Bereich oder einer Sauna ohnehin unbedeckt aufhält, dessen Kleidung wird als Sichtschutz nicht überwunden“, erläutert Solmecke. „Solange der Täter solche Aufnahmen nur anfertigt und auf dem eigenen Handy oder der Smart Glass behält, ohne sie an Dritte weiterzuleiten oder im Netz zu veröffentlichen, greift das Strafrecht in seiner jetzigen Form nicht.“ Heißt: Erst wenn die Bilder verbreitet werden, überschreitet der Täter die Schwelle zur Strafbarkeit.

Zivilrechtlich sieht es anders aus. Solmecke betont: Betroffene können auf sofortige Löschung der Aufnahmen klagen, Unterlassung fordern und Schmerzensgeld verlangen. Und Saunabetreiber sind gut beraten, ihr Hausrecht konsequent einzusetzen – mit sofortigem Hausverbot für alle, die heimlich filmen.

Dass hier dringend Handlungsbedarf besteht, hat inzwischen auch die Politik erkannt. Im März 2026 hat der Bundesrat auf Initiative Niedersachsens eine Entschließung verabschiedet, um genau diese Lücke im Strafrecht zu schließen. Es ist also gut möglich, dass heimliches Filmen in der Sauna schon bald ausdrücklich unter Strafe steht.

Kaum von einer normalen Brille zu unterscheiden: eine Brille mit Smart Glass. Damit können heimlich Aufnahmen gemacht werden. Gegen den Willen der Beteiligten.

Foto: Bernd - stock.adobe.com

EXPRESS Die Woche IMPRESSUM

Wochenzeitung für die Stadt Köln mit 11 Teilausgaben

Verlag: Kölner Anzeigenblatt GmbH & Co. KG August-Horch-Str. 10, 51149 Köln Geschäftsführung: Udo Walldau

Mediaverkauf: MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien) Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln Team Regional: Tel.: (0221) 224 2708 (Mo – Fr, 9 – 14 Uhr) mediaservice.dispo@kstamedien.de Verantwortlich für den Anzeigenteil: Oliver Siegert, wohnhaft in Köln Gültige Preisliste Nr. 5 ab KW 01/2026

Redaktion: MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221)224 2240 Alexander Kuffner (Leitung und VisdP, wohnhaft in Niederkassel) Holger Bienert Alexander Buge Serkan Gurlek

Zustellung/Vertrieb: Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln www.rdw-koeln.de

Druckauflage: 526.643 Exemplare **Verteilte Auflage:** 493.784 Exemplare Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Köln.

Druck: RZ Druckhaus Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz Für die Herstellung dieser Zeitung wird Recyclingpapier verwendet. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

Redaktionsschluss: Dienstags, 13 Uhr **Anzeigenschluss:** Dienstags, 13 Uhr (wenn nicht abweichend auf der Titelseite vermerkt)

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an zustellverbot@rdw-koeln.de und bringen Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten an.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de Diese Zeitung wird unter Verwendung von Google-Fonts hergestellt.

BVDA Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen

ZEICHEN SETZEN!

SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT

sos-kinderdoerfer.de

STEUERBERATUNG

BUCHHALTUNG

TAX-JUR Fohr-E.M.B.G.E.N.B.R.O.I.C.H
F & E Rechtsanwalt UG (haftungsbeschränkt)

WIR MACHEN DAS FÜR SIE!



- Jahresabschlüsse
- Lohn- & Finanzbuchhaltung
- Gewinnberechnung
- Betriebsprüfungen
- Erbschaftssteuerrecht
- Land- und Forstwirtschaft
- Einspruchsverfahren
- Internationales Steuerrecht
- Steuerfahndungsfälle
- Steuerstrafverfahren
- Finanzgerichtsverfahren
- Vollstreckungsverfahren
- Haftfälle u.v.m.



Sie erhalten von uns eine persönliche Beratung.

WIR VERTRETEN IHRE INTERESSEN!

Ansprechpartnerin: Anke Schmidt • kontakt@embgenbroich-ug.de
☎ **0800 - 77 40 100 (kostenlos)**
50670 Köln • Im Mediapark 8 • www.embgenbroich-steuerberater.de



FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH

MARKISEN & MARKISEN TÜCHER

JETZT AKTION 15% MARKISEN

*Im Juni, auf Markisen und Modelle, u.a. wie Abbildung

Tel. 0228 466989 info@franz-aachen.com
Große Ausstellung: Röhfeldstraße 27 | 53227 Bonn-Beuel

ALEXIANER SOMMER FEST

05.07.2026
11:00 - 17:00 Uhr

Eintritt frei!

Alexianer Krankenhaus Porz-Ensen

11:00 Uhr Sonntagsgottesdienst auf der Festwiese

13:00 Uhr Live Musik, Jongleur und Mitmachzirkus, süße und herzhafte Leckereien, Kinderspaß und vieles mehr...

Alexianer

Köln **Straße 64 | 51149 Köln**
Linie 7 der KVB, Haltestelle: Ensen-Kloster
Parkplätze auf dem Gelände

Feierliche Eröffnung der Oper kostet 1,4 Millionen Euro

Sportvereine machen Theater



Die Baustelle der Oper am Offenbachplatz. Im September soll die große Eröffnungsfeier steigen.
Foto: Arton Krasniqi

Die Kosten für die Sanierung der Kölner Oper sind ein Skandal. Doch es werden weitere Millionen ausgegeben - für Marketingmaßnahmen und die feierliche Eröffnung. Dies stößt Sportvereinen übel auf. Zahlreiche Vereine klagen über einen großen Investitionsstau, marode Hallen und schlechte Bedingungen. Bei ihnen wird gerne auf die schlechte finanzielle Lage der Stadt verwiesen. Die Allianz des Kölner Sports richtet jetzt eine Botschaft an Stadt und Politik.

VON UWE BÖDEKER

Köln. Am 24. September soll die Kölner Oper feierlich eröffnet werden. Nach 1,465 Milliarden Euro an Kosten für den Umbau, die Ausweichspielstätten und die Finanzierung des Großprojekts ist vielen in Köln allerdings nicht zum Feiern zumute. Eigentlich sollte die Opern-Sanierung, die 2012 geplant wurde, „nur“ 250 Millionen kosten und drei Jahre dauern. Dann sorgten massiver Baupfusch,

die Kölner Haie, kann die Ausgaben nicht nachvollziehen.

Vor den anstehenden Beratungen zum Doppelhaushalt der Stadt 2027/2028 richtet die Allianz eine deutliche Botschaft an Politik und Verwaltung. In einem Schreiben heißt es: „Die Diskussion um mil-

Für das Marketing darf die Oper zudem 2,1 Millionen Euro ausgeben

lionenschwere Ausgaben für die Eröffnungsfeier des Schauspielhauses zeige, dass entgegen anderslautender Aussagen finanzielle Spielräume offenbar vorhanden sind, wenn politische Prioritäten entsprechend gesetzt würden.“

Und weiter: „Der Sport ist kein Randthema. Er ist Gesund-

heitsvorsorge, Inklusion, Integration, Bildung, Ehrenamt und gesellschaftlicher Zusammenhalt.“ Das müsse sich auch im Haushalt widerspiegeln. Die Zeit der Absichtserklärungen sei vorbei, „jetzt geht es um konkrete Entscheidungen im Haushalt“.

Die Allianz Kölner Sport sieht aber auch positive Tendenzen: „Die Bewerbung von Köln und der Rhein-Ruhr-Region um die Olympischen und Paralympischen Spiele, neue Fördermittel für Kölner Sportprojekte und zusätzliche Investitionen in die Sportinfrastruktur zeigen aus Sicht der Allianz, dass sich endlich wieder etwas bewegt.“

Peter Pfeifer, Vorstand im Stadtsportbund und Mitglied der Allianz, sagt: „Wir sehen erstmals seit Jahren wie-

der Bewegung im System. Fördergelder wie für das Waldbad Dünnwald und die Bezirkssportanlage Ehrenfeld werden eingeworben, Olympia Rhein-Ruhr gewinnt an Kontur und der Sport verschafft sich Gehör. Das begrüßen wir ausdrücklich. Insbesondere die breite Zustimmung in den Bürgerbefragungen für Olympia und die Paralympics in Nordrhein-Westfalen und Köln ist ein starkes Signal für den Sportstandort Köln.“

Doch der Investitionsbedarf bleibe gewaltig, der Investitionsstau und der Nachholbedarf im Kölner Sport seien enorm: „Wir werden sehr genau darauf achten, ob diesen Signalen auch dauerhaftes politisches Handeln folgt“, kündigt Pfeifer an.

DIE AUTOSEITEN

DAS AUTOMAGAZIN IN IHRER WOCHENZEITUNG

Leapmotor erweitert sein Modellangebot

Der nächste Level sportlicher Elektromobilität – Neuer B05 leistet 160 kW

Köln – Mit dem B05 erweitert Leapmotor sein Portfolio um ein Modell, das für eine neue Positionierung der Marke steht: „Sporty Elegance, Everyday Thrill“ („Sportliche Eleganz, Nervenkitzel im Alltag“). Das neue, reinelektrische C-Segment-Fließheck Modell wurde in Zusammenarbeit mit den globalen Fahrwerksspezialisten von Stellantis entwickelt und ist speziell auf die europäischen Fahrgewohnheiten abgestimmt. Hintergrund: Leapmotor ist eine Marke im Stellantis Konzern, dort ist beispielsweise auch Opel zu Hause.



Leapmotor B05: Das neue, reinelektrische C-Segment-Fließheck Modell. Foto: we/WMD

Der B05 möchte eine ausgewogene Mischung aus Komfort und reaktions-schnellem Handling bieten, das durch die Architektur mit Hinterradantrieb, eine Gewichtsverteilung von 50:50 sowie eine McPherson-Achse vorne und eine Mehrlenkerachse hinten unterstützt wird. Der Elektromotor liefert bis zu 160 kW (218 PS) und 240 Nm Drehmoment.

Der B05 verfügt über die Cell-to-Chassis (CTC)-Architektur, bei der die Batterie direkt in die Fahrzeugstruktur integriert ist. Diese Lösung verbessert die Energieeffizienz, reduziert das Gewicht und optimiert den verfügbaren Innenraum. Zwei Batterieoptionen sind erhältlich: eine 56,2-kWh-Batterie mit einer

Reichweite von bis zu 401 km und eine 67,1-kWh-Batterie mit einer Reichweite von bis zu 482 km (Herstellangaben). Die Schnellladekapazität ermöglicht, die Batterie in etwa 17 Minuten von 30 auf 80 Prozent aufzuladen – dies soll im täglichen Einsatz entsprechenden Komfort gewährleisten. **WMD**



Nachfrage nach elektrifizierten gebrauchten Volvos

Foto: we/WMD

Volvo will Sicherheit bieten

Köln – Mit Volvo sind Autofahrer auf der sicheren Seite: Als einer der ersten Automobilhersteller überhaupt bietet die schwedische Premium-Marke nun in Zusammenarbeit mit CarGarantie eine Hochvoltbatterie-Garantie für elektrifizierte Gebrauchtwagen an. Wer sich ab dem 1. Juli 2026 für ein gebrauchtes

Elektrofahrzeug oder einen Plug-in-Hybriden aus zweiter Hand entscheidet, kann bei den teilnehmenden Volvo Vertragspartnern die Volvo Schweden Garantie mit integrierter Absicherung für Hochvoltbatterien abschließen – und so den Garantiezeitraum auf insgesamt bis zu elf Jahre verlängern. Vorteil: Während der

„Mit der erweiterten Batteriegarantie reagieren wir auf die wachsende Nachfrage nach elektrifizierten Gebrauchtwagen. Wer sich für ein zertifiziertes Volvo Selekt Modell entscheidet, ist langfristig geschützt“, sagt Herrik van der Gaag, Geschäftsführer der Volvo Car Germany GmbH. **WMD**

Mit der Isetta nach Rom



Köln. Das war ein Urlaub, an den sich Karin Bernhart und Peter Schmidt noch lange erinnern werden. Denn wer fährt heutzutage noch in einem lauten Kleinstwagen mit 13 PS und 75 Stundenkilometern nach Italien? Ihre BMW Isetta schlägt mit Charme die Bequemlichkeit um Längen. Am 19. April zog das Paar am Kölner Dom die große Fronttür ihrer 64 Jahre alten Knutschkugel zu, um sich auf den Weg zum Petersdom in Rom zu machen. 5000 gefahrene Kilometer, fünf Wochen und zehn Dom-Besuche später fällt das Fazit durchweg positiv aus: „Es war wunderschön“, sagt Peter Schmidt. „Es war wirklich wunderschön. Weil man so unendlich viel sieht.“ In Deutschland erregte das Auto Aufmerksamkeit (Schmiddy: „Alle erinnern sich an Opas Auto“), während in den Schweizer Innenstädten eher eine gewisse Arroganz spürbar war. „Da fahren ja nur SUVs und die teuren Kisten rum.“ Umso mehr seien die Italiener auf das Auto angesprungen. „Da kommt auch öfter die Frage, was das denn kostet, die wollen den Wert wissen.“ Und bei einer Verkehrskontrolle wollten die Polizisten eher einen Blick auf das Auto werfen, lacht Peter Schmidt. Foto: Tobias Christ

Lesen Sie am Sonntag



Fliegende Untertassen?

EXPRESS bei Deutschlands Ufo-Detektiv

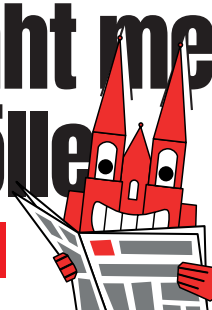


80 Jahre Kultroller Vespa

Diese Wespe sticht mitten ins Herz

schnell. schneller. **EXPRESS**

Su säht mer en Kölle



Bützje

„Ich häng, ich häng am Krüzje, wä mich leev hät jitt mer e Bützje,“ ha’mer als Pänz immer jespillt. Met Bützje ess op Huhdüttsch ein Küsschen jemeint. En Kölle säht mer bütze, bützte, jebützte. De Fööss meine en nem Leed: „En Kölle jebütze, ess bütze de Luxe“ un „Mer bütze jänn un mer fummele jään, ävver bitte, bitte

met Jeföhl.“ Et jitt en ganze Häd Zoote vum Butz: Ne decke Butz odder e klein Bützje, e drüch odder e saftich Bützje, e Bützje op de Häng, op et Mülche odder wo söns noch all; zor Bejrößung odder wa’mer dann Tschüss säht. Doför bruch mer dann de Mul, op Kölsch et Bützjescherr. Un e Bützje en Ihre kann nümme verwerre (keiner abschlagen).

Katharina Petzoldt

